









**J. F. Heckert,**  
 Begründet 1823. Fernsprecher 2095.  
 [5089]  
 jetzt **Grosse Ulrichstrasse 16.**  
**Grösste Auswahl in Krystall-, Porzellan-, Fayence-Waren**  
**und kunstgewerblichen Artikeln.**  
 Spezialität: **Tafel-, Kaffee- u. Wasch-Service,**  
**Weinglas-Garnituren.**

**Schlafröcke**  
und **Hausjackets** [6262]  
empfehl in grosser Auswahl  
**Albert Drechsler Nachf.,**  
**Poststrasse 21,**  
gegenüber der Hauptpost.  
Tel. 126.

**fl. Leb- u. Honigkuchen**  
in großer Auswahl schon jetzt  
empfehl [5642]  
**Joh. Mitlacher, Poststr. 11.**

  
**C. W. Zrothe,**  
Optisches Institut,  
**Poststraße 9/10,**  
Gegründet 1816. [1220]

**Wo kauft man die besten**  
**Puppen und Spielwaren**  
**und wo hat man die grösste Auswahl?**

**C. F. Ritter, G. m. b. H., Halle S.,** Leipzigerstr. 89, 90, 91

führt nur **erstklassige Fabrikate**  
ist das **älteste und bekannteste Spielwarengeschäft Halles**  
(gegründet 1859)  
hat jeden **Gegenstand mit Zahlen** ausgezeichnet  
hat **freundliche und aufmerksame** Bedienung  
versendet **reich illustrierten Katalog gratis** und **franko**  
hat **eigene Puppen-Reparatur-Werkstatt**  
ist **Mitglied des Vereins deutscher Spielwarenhändler**  
ist **dadurch imstande, billiger einzukaufen** und seiner **geehrten**  
**Kundschaft grössere Vorteile** zu bieten  
**übernimmt den Versand** unter **Garantie guter Verpackung**  
ladet zur **Besichtigung der grossen Weihnachts-Ausstellung**  
parterre, I. u. II. Etage höfl. ein.

**C. F. Ritter, G. m. b. H., Halle S.,** Leipzigerstr. 89, 90, 91.  
 Mitglied des **Rabatt-Spar-Vereins.** [6294]

**Kaisersäle.**  
**Freitag, den 1. Dezember, abends 7 1/2 Uhr:**  
**Lieder-Abend**  
 der **Königl. preuss. Hof-Opernsängerin**  
**Emmy Destinn**  
 von der **Königl. Hofoper** in Berlin.  
**Am Klavier:** Kapellmeister **William Starck.**  
**Programm:** Saint-Saëns: Arie aus „Samson und Dalila“,  
 Lieder von Schubert, Grieg, Tschaiowsky, Liszt etc. etc.  
**Bechstein-Flügel** — Vertr. Hofmus. Reinh. Koch.  
 Karten zu 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 Mark in der [6276]  
**Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,**  
 Alte Promenade 1a. — Fernspr. 2129.

**SEELAND**  
**ANKER-PRÄZISIONS UHR**  
**Präzisions-**  
**Zaschenuhren**  
 von **A. Lange & Söhne-Glasfütte,**  
**J. Assmann-Glasfütte,**  
 der **Uhrenfabrik Schaffhausen,**  
**Meinverkauft** der vorzüglichsten  
**Marke „Seeland“** zu allen Preisen  
 am Lager. [6299]

**Moderne Zimmeruhren**  
**und Hausuhren**  
 in **grösster Auswahl** mit herrlichem  
 Gongschlag.

**Preisermässigung**  
**10 Pf. Brennspiritus**  
 „**Marke Herold**“  
 Original-Literflaschen mit Patentverschluss [6272]

**30 Pf. pro Literflasche ca. 90 Vol. %**  
**33 Pf. pro Literflasche ca. 95 Vol. %**  
 in Halle und Umgebung über 400 Verkaufsstellen.  
**Centrale für Spiritus-Verwertung, G. m. b. H., Berlin W. 8.**

**500**  
**Winter-**  
**Ueberzieher,**  
 nur **hochfeine Sachen,**  
 verkaufe, um bis **Weihnachten**  
 damit zu räumen. [6297]

**weit unter Preis.**  
**Rabatt- u. Rabatts-**  
**Marken. Otto Knoll, Marten,**  
**Leipzigerstr. 36, oberh. d. Turmes.**  
**Plättbretter Gr. Wärfelstr. 23.**  
**Stufenleiter Gr. Wärfelstr. 23.**  
**2 Blüthner-Pianos, wenig ge-**  
**spielt, sehr**  
**preiswert veräußert.** [6251]  
**H. Doll, Gr. Ulrichstraße 33.**

**Günstige Gelegenheit!**  
 Einen **Posten** der noch von meinem **Vorgänger Herrn Meyer**  
 übernommenen **Zaschenuhren** in **Gold u. Silber** bringe ich  
 zu **äußerst ermäßigten Preisen** zum **Ausverkauf.**  
 Für jedes Stück **zwei Jahre** reelle **schriftliche Garantie.**

**A. Herrmann, Jul. Meyer,**  
**Brüderstraße 16, am Markt.**

**Thalia-Festsäle.**  
**Freitag, den 1. Dezember** [6275]  
**Schlachtfest.**

**Bei Rheumatismus, Ischias, Gicht,**  
**Erkältungen,**  
 überall wo **Wärme** wirken soll, trage man die berühmten  
**Engadiner Bergkatzenfelle**  
 als **poröse Brust- und Rückenwärmer,** sowie die hieraus gefertigten  
**Einlegesohlen in Schuhe!**  
 Niederlage bei [5605]

**H. Schnee Nachf.,**  
**Halle a. S. A. Ebermann. Gr. Steinstr. 84.**

**K u C POPOFF**  
**der beste THEE der Welt**

**Gemälde-Ausstellung**  
**Große Ulrichstr. 2**  
 ist **täglich** von **morgens 9 Uhr** bis **abends 7 Uhr** geöffnet.  
**Joseph Sander,**  
 Kunsthändler aus **Düsseldorf.**

**Freisch für Freitag früh:**

Reinst. Gels. Ang. Schell. 37/8	40	Edel-Eint. 37/8	20
Reinst. Reim. Edelk. 35	35	Grüne Springe	20
Reinst. Schell. ohne Kopf	35	la. Rotzunge	65
Mittlergroßer Edelk. 30	30	Rotzunge, klein	40
Edelk. kopfl. 35	35	Wahl-Ehnl. 25	25
Reinst. Cablian, kopfl. 40	40	Risch-Roteletts	40
Goldbarsh 30	30	Wahlmutheln	100

**H. Rick Nachf.,**  
 Gr. Ulrichstraße 39. [6295] **Telephon 2307.**

**Der feinste Festtags-Kaffee**  
 ist  
**Apelts**  
**Sirocco - Kaffee**  
 das Pfund zu **180 Pfennig.**  
**Flach mit Perl-Mischung.** [5886]

**Alfred Apelt, Halle a. S.,**  
**Leipzigerstr. 8.**

**Prachtvolle blaue Brüsseler Weintrauben,**  
**französ. Calville-Äpfel (Cabinetstücke),** **Bild-**  
**schöne Ananas - Früchte, grüne Pommeranzan**  
**und Bannan, französ. Artischocken, Tomaten,**  
**engl. Bleichsellerie, französ. Blattsalat,**  
**Endivien, Escarolles, Münch. Rettiche, frische**  
**engl. Treibhaus-Gurken, fr. französ. Perlgord-**  
**Trüffel u. weisse grossstückige Gänselebern.**

**hochprima Holländer Austern,**  
 à Dutz. 2.25, p. 100 Stück 18.00,  
**Brüsseler Poularden, steyr. Puter, Capauner,**  
**Poulets, Hähnchen, Perlhühner, jg. Vierländer**  
**Gänse und Enten, zartes Rehwild, Waldhasen**  
**u. wundervolle extrastarke Junge Fasanhähne**  
 empfohlen und versenden [6255]

**Sprengel & Rink,**  
 Inh.: **Franz Sprengels Erben u. Oskar Klose.**

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 30. November.

Der Haus- und Grundbesitzerverein und die Stenographen. Das hiesige sozialdemokratische Organ behauptet fälschlich, die Mitteilung, daß der Haus- und Grundbesitzerverein seinen Mitgliedslisten empfinden habe, in die Wahllisten einzutreten und für die bürgerlichen Kandidaten zu stimmen, sei unrichtig.

Wahlbureau für die Stenographen. Das Wahlbureau der bürgerlichen Partei befindet sich Halberstädterstr. 9, par. 10 und ist am Freitag, den 1., Sonnabend, den 2. und Montag, den 4. Dez., nachmittags von 5-7 Uhr, Sonntag, den 3. Dez., vormittags von 11-12 Uhr und an den Wahltagen, am 5., 6. und 7. Dezember, früh 8 Uhr besetzt.

Die Preiserhöhungen der Postämter. Am heutigen (Donnerstag) abend 8 1/2 Uhr im Hotel „Stadt Berlin“ eine Sitzung ab, in welcher die Antwort an die Deputation formuliert werden sollte.

Der Haus- und Grundbesitzer-Verein Halle-Nord veranstaltete gestern abend im „Kaufhaus“ eine gut besetzte und hübsch veranlagte Unterhaltung bei der als Wirtin die Schiedsrichterin, welche das fabelhafte, ferner die Damen Fr. Weinger und Fr. Otto mit Gesangsliedern und Duetten auftraten.

Der V. kommunale Wahlbezirksverein beschloß in seiner gestrigen Sitzung die Mitteilung, zu den Stenographen der dritten Abteilung seine Stellung zu nehmen, sondern es den Mitgliedern zu überlassen, wie sie sich zur Sache verhalten wollen.

Der Innungsanstalt. Gestern abend im Schultheiß-Mensaunter eine sich bei nach Mittelnacht hinzulegende, gutbesetzte Versammlung ab, an der sich zum ersten Mal auch Mitglieder der Innungsanstalt teilgenommen.

Der Innungsanstalt. Gestern abend im Schultheiß-Mensaunter eine sich bei nach Mittelnacht hinzulegende, gutbesetzte Versammlung ab, an der sich zum ersten Mal auch Mitglieder der Innungsanstalt teilgenommen.

Der Innungsanstalt. Gestern abend im Schultheiß-Mensaunter eine sich bei nach Mittelnacht hinzulegende, gutbesetzte Versammlung ab, an der sich zum ersten Mal auch Mitglieder der Innungsanstalt teilgenommen.

Der Innungsanstalt. Gestern abend im Schultheiß-Mensaunter eine sich bei nach Mittelnacht hinzulegende, gutbesetzte Versammlung ab, an der sich zum ersten Mal auch Mitglieder der Innungsanstalt teilgenommen.

Der Innungsanstalt. Gestern abend im Schultheiß-Mensaunter eine sich bei nach Mittelnacht hinzulegende, gutbesetzte Versammlung ab, an der sich zum ersten Mal auch Mitglieder der Innungsanstalt teilgenommen.

Der Innungsanstalt. Gestern abend im Schultheiß-Mensaunter eine sich bei nach Mittelnacht hinzulegende, gutbesetzte Versammlung ab, an der sich zum ersten Mal auch Mitglieder der Innungsanstalt teilgenommen.

Der Innungsanstalt. Gestern abend im Schultheiß-Mensaunter eine sich bei nach Mittelnacht hinzulegende, gutbesetzte Versammlung ab, an der sich zum ersten Mal auch Mitglieder der Innungsanstalt teilgenommen.

schlußes wurde jedoch weiterer Besetzung des Vorstandes der Handwerkerkammer überlassen.

5. Bericht über die Handwerksausstellung. Herr Stadtkommissar v. d. G. als Berichtsersteller konstatierte, daß die Ausstellung allen Wünschen entsprende und ein vorzügliches Bild gezeigt habe.

Konferenzen der Vereine für Halle und den Saalkreis. Nach mehreren geschäftlichen Mitteilungen erstellte in der gestrigen Zusammenkunft der Vereine des Saalkreises Herr Stadtkommissar v. d. G. einen ausführlichen Bericht.

Der evangelische Männer- und Jünglingsverein. In der gestrigen Sitzung des evangelischen Männer- und Jünglingsvereins wurde über die Angelegenheiten des Vereins berichtet.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

musikalische Zirkel wird unter Mitwirkung der gesamten Kapelle des Regiments-Generallieutenant Graf v. Alvensleben (Magdeburg) Nr. 36, welche außerdem noch einige andere vorzügliche Koncertisten darbieten wird, im ersten Teile die „Brüdergitarren-Musik und „Katholik“, Koncertstück für Solostimmen (Viol., Violoncello und Klavier), im zweiten Teile die „Die erste Walburgsnacht“, Waldbühne für Chor, Soli und Orchester von Mendelssohn-Bartholdy, zur Aufführung bringen.

Das deutsche Pfaffenbrot. Land und Leute. In der letzten im Saale des Hotels „Kaiser Wilhelm“ abgehaltenen öffentlichen Sitzung des Kolonialvereins, zu der sich die Mitglieder mit ihrem Damen gesellig eingeladen hatten, hielt Herr Dr. v. Jülling, Stadtsatzung a. la suite des Kaiserlichen Schatzkammerpräsidenten in Hamburg, einen hochinteressanten, durch Lichtbilder erläuterten Vortrag über das Pfaffenbrot.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Der Verein für Naturkunde. In der letzten Sitzung erläuterte zunächst Herr Haupt an der Hand des von ihm zusammengekauften Apparates die Robifikation der Schwefeläther.

Advertisement for 'Weihnachts-Verkauf' (Christmas Sale) featuring 'herabgesetzten Preisen' (reduced prices) and '10% Rabatt' (10% discount). The ad lists various clothing items like coats, dresses, and children's wear. It includes the address 'Halle a. S., Leipzigerstrasse 5, nahe am Markt.' and a DFG logo.







Provinz Sachsen und Umgebung.

Merzburg, 29. Nov. (Retition der Lehrer. — Besoldeter Stadtrat.) Die hiesigen Volksschullehrer beschieben...

Quarant., 29. November. (Stadtorbordnetwahlen.) Bei der gestern stattgefundenen Stadtorbordnetwahlen...

Görschen, 29. Nov. (Hotelverkauf.) Von der Stadt ist das Hotel zum goldenen Schlüssel für 100 000 Mark angesetzt...

Freiburg a. U., 29. Nov. (Bei den heutigen Stadtorbordnetwahlen) wurden in der ersten Abteilung Herr Albin v. Rauchs...

Uterworb, 29. Nov. (Stadtorbordnetwahlen.) Aus den gestrigen Stadtorbordnetwahlen- und Kommunalwahlen gingen bei reger Theilnahme hervor: 1. Abteilung: Fleischermeister Bernheim...

Stahlfeld, 29. Nov. (Förlider Ingridfall.) Bei der Schiedsarbeit auf dem Salzbergwerk Neuhäufel...

Salze, 29. Nov. (Heberfabriken und gestrich.) wurde gestern mittag von einem Schöneberger Automobil das achtfährige Tochterchen des Wäldermeisters O. Wen...

Wagburg, 29. Nov. (Festgabe zur silbernen Hochzeit des Kaiserpaars. — Ev. Bundeswoche.) Wie die „Mag.“ berichtet, beabsichtigt der Magistrat...

W. Stenab, 30. Nov. (Kleinbahn W. Stenab-Brandes geöffneter.) Wie das „Allm. An.“ meldet, ist die Gründung einer Kleinbahngesellschaft...

W. Stenab, 29. Nov. (Auerbischer Heberfall.) Wie das „Allm. An.“ meldet, wurde gestern auf der Chauffee zwischen Brunau und Plaatz...

W. Stenab, 29. Nov. (Straßenbau.) Der hier verordnete neue Straßenschnitt des Straßennetzes 20 000 Mark zum Bau einer neuen Straße...

W. Stenab, 29. Nov. (Der beste Schilde im Reich.) Heute mittag wurde, wie das „Allm. An.“ meldet, den Herren G. Bauer...

W. Stenab, 29. Nov. (Der beste Schilde im Reich.) Heute mittag wurde, wie das „Allm. An.“ meldet, den Herren G. Bauer...

W. Stenab, 29. Nov. (Der beste Schilde im Reich.) Heute mittag wurde, wie das „Allm. An.“ meldet, den Herren G. Bauer...

Freitag, 29. Nov. (Retition der Lehrer. — Besoldeter Stadtrat.) Die hiesigen Volksschullehrer beschieben...

Dresden, 29. November. (Konservative und Mittelstand.) Heute nachmittag begannen im Ausstellungspalast die öffentlichen Verhandlungen des sächsischen Mittelstands...

Die Lage des Mittelstandes. Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Der Bund der Landwirthe erhebt eine soziale Forderung innerhalb der bestehenden Gesellschaft. Er führt die Forderung aus, er wolle die goldene Mitte halten...

Die Aufführung von Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Reyer's neuem Drama „Der Wochentag“ fand am Mittwochabend im Teatro-Theater zu Hamburg statt. Der erste Akt fand freundlichen Beifall...

Pilsner Beer advertisement with logo and text.

Advertisement for Anton Dreher, Wöhlert (Böhmen) and E. Lehmer, Halle a. S.

Advertisement for Gebinden, Flaschen u. Siphon.

**Amtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Durch Beschluß der hiesigen Kreisverordneten ist mit Zustimmung der Polizeibehörde der nordöstliche Bebauungsplan, soweit die Straße um den Kesselberg sowie das Gelände nördlich und östlich des letzteren in Frage kommt, abgeändert worden (Bekanntmachung vom 9. Dezember 1902). Wegen dieses Plan sind Einwendungen erhoben worden. Es haben infolgedessen eine Reihe von Verhandlungen stattgefunden, die zu dem vorliegenden Bescheid geführt haben. Der Bescheid ist demnach in der Weise abgeändert worden, wie folgt:

- a) die Abgrenzung um den Kesselberg sowie die Erweiterungen der in dieser einmündigen Kesselbergstraße,
b) die Straßengänge nördlich, nördlich und nordwestlich von der Verbindungstraße zwischen Viktoria- und Kesselbergstraße förmlich festgestellt sind (Bekanntmachung vom 9. Juni 1903 und vom 20. Januar 1904) ist nunmehr auch nach Abgabe der oben erwähnten Einwendungen, sowie nach Zustimmung der hiesigen Kreisverordneten und der Polizei-Behörde, die demselben Bescheid, mit dem dem Plan beschriebenen Abänderungen, so namentlich die Anordnung einer Verbindungstraße zwischen dem Viktoria- und dem Kesselbergplatz, von den Verwaltungen befristet worden.

Der Magistrat, Glaube.

**Invalidenversicherung.**

**Revision der Quittungskarten.**

- Der Unterzeichnete wird die Entrichtung der Beiträge zur Invalidenversicherung in der Stadt Halle und zwar:
am Sonntag, den 2. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Adolfsstraße, Wühlstraße, große und kleine Wolfenbüttelstraße,
am Montag, den 4. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Gabelbergstraße, Gartenstraße, Königsberg, Schleifweg, Teufelsstraße,
am Dienstag, den 5. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Angerweg, Götzenberg, Seelbühlstraße, Seebenerstraße,
am Mittwoch, den 6. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Giechendorferstraße, Hallstraße, Tiergartenstraße, Bienenstraße,
am Donnerstag, den 7. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: große und kleine Brunnenstraße,
am Sonntag, den 9. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Burgstraße, Altonstraße,
am Montag, den 11. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Domäne, Fährstraße, Bellenteiche, Nichteiche, Körnerstraße,
am Dienstag, den 12. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Friedenträse, Kuralle, Behlowsplatz, Naimitze,
am Mittwoch, den 13. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Neoplatzstraße, Katzentraße, Büttelbühlstraße,
am Donnerstag, den 14. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Giechendorferstraße, Klausbergstraße, Saalklosterstraße, Steinmühle, Wasserweg,
am Freitag, den 15. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Giechendorferstraße, Klausbergstraße, Saalklosterstraße, Steinmühle, Wasserweg,
am Samstag, den 16. Dezember 1905 von vormittags 1/10 Uhr ab: Giechendorferstraße, Klausbergstraße, Saalklosterstraße, Steinmühle, Wasserweg.

Schmidt, Landessekretär, stellvertretender Kontrollor der Landes-Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt.

**Bekanntmachung.**

Behufs Vornahme der nach den Bestimmungen der §§ 48 und 49 des Aktienstatuts der Ostdeutschen Bank des Saalkreises vom 15. September 1903 vorgeschriebenen Wahlen von Vertretern zur General-Versammlung genannter Bank für den Amtsbezirk Pragsdorf auf die Wahlperiode 1906/1908 werden die von den Aktieninhabern gewählten Wahlmänner zur Wahl zweier Vertreter auf den 11. Dezember d. r. nachmittags 2 Uhr in dem Kassenlokal in Pragsdorf und die Vertreter der von dem Kassenerweiterer gewählten Wahlmänner zur Wahl zweier Vertreter auf den 11. Dezember d. r. nachmittags 2 1/2 Uhr in dem Kassenlokal in Pragsdorf hierdurch eingeladen.
Haupt, den 28. November 1905.

**Der Amtsvorsteher.**

Wesche.

In unserer Handelsregister-Amtung ist heute unter Nr. 124 die durch Vertrag vom 10. Oktober 1905 errichtete Gesellschaft in Firma: „Gesellschaft für Holz- und Wasserwerke“ (H. J. Bartel & Co.) Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit dem Stammkapital von 55.000 M. eingetragen worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung und Gewinnung von Mineralen, die Ausföhrung von Wasserleitungen und allen ähnlichen in das Gebiet des Tiefbaues einschlagenden Unternehmungen. Geschäftsführer sind der Bergingenieur Rudolf Sandgraf in Götzen, der Ingenieur Emil J. Bartel in Kiew und der Dozent Karl Widenfelder in Götzen. Ein jeder von ihnen hält zur Vertretung der Gesellschaft befristet. Der Bergingenieur Emil J. Bartel bringt als seine Einlage das von ihm unter der Firma „Büro für amtliche Bauberatung“ (E. J. Bartel & Co.) in Kiew betriebene

**Bekanntmachung.**

Bei der am 19. Mai d. J. stattgehaltenen planmäßigen Auslosung der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 30. September 1889 ausgetriebenen Anleihegelder der Stadt Halle (S. 1. Ausgabe) sind folgende Nummern gezogen worden:
Buchstabe A über 500 Mark Nr. 21, 35, 60, 80, 149, 183, 199, 220, 386, 395,
Buchstabe B über 200 Mark Nr. 66, 188, 147, 155, 196, 206, 207, 268, 318,
Die Inhaber der vorbeschriebenen Anleihegelder werden hierdurch aufgefordert, gegen Abgabe derselben und der dazu gehörigen Zinscheine und Anweisungen den Nennwert der Anleihegelder bei der hiesigen Kassenkasse vom 2. Januar 1906 ab in Empfang zu nehmen.

Rom 1. Januar 1906 ab hört die Verzinsung der ausgelosten Anleihegelder auf. Für fehlende Zinscheine wird deren Geldbetrag vom Kapital in Abzug gebracht.
Halle (Elbe), den 19. Mai 1905.
Der Magistrat,
Hilf.

**6% Löbjuener Porphyrt-Obligationen.**

Die am 28. November d. r. vor dem Königlich Notar Justizrat Albert Herzfeld für fälligende Auslosung ergab die folgenden Nummern:
S. 23, 56, 166, 217, 297, 384, 386, 426, 427, 428, 429, 481, 577, 613, 665, 742, 758, 789, 798.
Die Rückzahlung der verlosenen Obligationen erfolgt vom 2. Januar 1906 ab an den Kassen der Bank für Sozialwesen in Halle a. S. oder bei der Bank für Sozialwesen in Magdeburg.
Halle a. S., den 29. November 1905.

**Löbjuener Porphyrt, Gesellschaft mit beschränkter Haftung.**

In dem Kontroversverfahren gegen den Schmiedemeister u. Materialverwalter Hermann Krick gegen den Kontroversverwalter des Gläubiger-Vereins auf den 13. Dezember 1905, vormittags 10 1/2 Uhr vor dem Königl. Amtsgericht Halle a. S. ist der Antrag des Kontroversverwalters eine Gläubiger-Vermittlung auf den 13. Dezember 1905, vormittags 10 1/2 Uhr vor dem Königl. Amtsgericht Halle a. S. im Saal des hiesigen Arbeitssperden 22 Stütz Jungfer, 30 Stütz Hühner - reis echt importierte Schriesen - sowie kompletten, in gutem Zustande befindlichen Inventar unter günstigen Bedingungen verkauft worden.
Weitere Offerte werden in Zahlung angenommen.
Nestlanten wollen sich wenden an Nussbaum & Friedmann, Bankgeschäft in Leipzig,
NB. Barzahlungsofferte laufen vor stets an und zahlen hiermit 1% Provision. Größere Güter sind von und stets zu haben.
Wir laden für mehr. Kasse mit 6000-100.000 Mark und mehr Anzahlung (6292)

**Hotels, Gasthöfe, Restaurationen, Expositions- und Geschäfts-Veranstaltungen.**

mit 15.000-200.000 Mark und mehr.
Güter in allen Preislagen und Gegenstand, desgl. Nacht-Sessionen, Biegeleisen, Hochdruck, u. dergl.
Spez. Offerten erbeten.
Vor erfolgtem Verkauf s. ist feinerlei Zahlung zu leisten.
Wilk. Honnig & Co., Dresden.
Eleg. Fußboden mit Holz, engl. Halbputz, 11 3/4, 170 qm, f. mittel, u. schweres Gew., firm als Herren- u. Damenverf., 1.500 M., zu verkaufen. Beschreib.
Eine frischmündende Kuh mit Kalb, leicht zum Verkauf bei L. Mey in Dreßden.
Stroh.
Ca. 800 Str. gepresstes Weizenstroh hat abzugeben (6290) Rittergut Bennstedt.
Eine große Auswahl ganz schwerer belgischer Arbeitspferde steht preiswert zum Verkauf bei G. Hof Grüner Hof, Teichweg 257.
Ein Transport hochtragender und frischmilchender Kühe ist eingetroffen und steht preiswert bei uns zum Verkauf. Gebr. Friedmann Söhne, Marienstr. 24.

Meine Spezialanstalt für Fussleidende befindet sich verlängerte Krukenbergstr. 18, früher Grünstrasse 27.
Joh. Jajzycek, Schuhmachermstr.
Fornspreeher 1906. - Broschüre post- und portofrei.
Eigene Leisten Schneiderlei. (6303)
Die Anstalt ist geöffnet von 7 bis 7 Uhr.

Frauenverein zur Armen- u. Krankenpflege.
In den festlich geschmückten Räumen des Vereinshauses „Stronprinz“ findet am Mittwoch, den 6. und Donnerstag, den 7. Dezember unter
Weihnachtsbazar
statt, zum Besten der hiesigen Armen und Kranken. Den freundlichen Besuchern ist Gelegenheit geboten, hübsche, preiswerte und praktische Einkäufe zu machen, und jeder, der ein Geschenk mitbringt, ist willkommen. Ihre Gesinnungen aller Art ist reichlich gesorgt. Wir bitten um freundliche Beiträge bei unserer Arbeit und nehmen kleine und große Gaben gern und dankbar entgegen.
Fr. Geh.-Nat. Staudt, Fr. Geh.-Nat. Beilke, Fr. Oberprebiger Schmidt, Frau Kommerzienrat Werther, Frau Pastor Bah, Fr. W. Hoppe, Fr. A. Wiedenmann, Fr. G. Oesper, Fr. G. Feldmann, Fr. A. Reichardt, Frau J. Brander, Frau Pastor Wächter.

Echter Thorner Honigkuchen
Täglich gegessen, erhält den Magen in steter Ordnung.
Man frage seinen Arzt!
Honigkuchenfabrik
Herrmann Thomas, Thorn
Kgl. Preuss. u. Kaiserl. Oesterreich. Hoflieferant.
Spezialität: Thorner Katharinen.
Zu haben in besseren Conditoren, Delikatessen- und Colonialwaren-Geschäften.

Brausefeder Nr. 112 mit abgerundeter Spitze.
112 BRAUSE & CO. ISERLOHN.
berühmte Bürosfeder. Preis 4 Gr. 2. - Mk. (5692)
Überall vorrätig, wo nicht, direkt und portofrei ab Fabrik.

Nur die Marke „Pfeiling“
gibt Gewähr für die Aechtheit unseres Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.
Man verlange nur „Pfeiling“ Lanolin-Cream und weise Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik (6295) Martinikenfelde.

Speisemohrrüben, wie die der Acker gibt, ab Feld per Centner 75 (6278) Franz Walther, Steinweg bei Halle.
Zuckererbsen, Genie 1905, werden noch zu kaufen gesucht. (6291) Gebr. Frenn, am A. U. 24 an Rudolf Mosse, Magdeburg.
Kanarienvogel, gut geflügelt, u. ver. Wilhelmstr. 1, Gartenstadt II.
Restitutionsfluid gegen Steifheit, Schmieheit, Ueberanstrengung etc. bei Tieren. Butter u. Käsefarbe, sowie Labenzug empfindlich. Max & A. S. Drogerie, Rannischstraße. (5954)

Gr. Steinstrasse 12
ist die jetzt von Herrn Justizrat Weisser benutzte hochherrschastliche Wohnung mit elektr. Licht und Gas, II. Etage 6 heizbare Zimmer und Zubehör, I. Etage 3 Büroraum.
am 1. April 1906 zusammen oder getrennt anderweitig zu vermieten. Sehr passend für Ärzte und Rechtsanwält. Näheres Nummer 11 in Karte. (6289)

Schuhwarenhandler
empfehle mein großes Lager in Filzschuhen u. Pantoffeln zu außerordentlich billigen Grandprixpreisen. (4894)
H. Eikan, Kaufhaus Halle a. S., Leipzigerstraße 87.
Herrliche Tafelbutter 9 Pf. - Butter zu 11,70 Pf. Franco durch Nachnahme. (5669) Dampf-Waflerei Gr. Wechsungen.

David's Nährzweiback, Kindern und Erwachsenen, insbesondere Rekonvaleszenten ärztlich empfohlen, weil leicht verdaulich, sehr wohl schmeckend und unbegrenzt haltbar. Das Stück 1 Pfennig.
Johannes David, Konditorei, Geißstr. 1.
Apotheker Bonemann's Diamantkitt kittet dauerhaft Glas, Porzellan, Steinzeug, Meersch, Marmor, Serpentin, Achat, Alabaster, Bernstein, u. H. F. 50 Pf.
Albin Bentzen, Schmeerstrasse 24.